

Mit diesen Themen komme ich gerne in Ihre Gruppe:

(in alphabetischer Reihenfolge)

Älter werden wir später - von wolzig bis heiter

Was bedeutet Älterwerden heutzutage? Gibt es eine neue Alterspsychologie? Sind alte Menschen verschieden? Wie bereichern Ältere unsere Marktwirtschaft und unsere Kultur? Welche Macht haben Einstellungen und Erwartungen auf unsere Art zu altern? Schon Joachim Fuchsberger sagte einmal: „Altern ist nichts für Feiglinge!“ und deshalb werden auch die Herausforderungen des heutigen Alterns beleuchtet.

Die Liebe, das Wunder und das Leben!

Haben Schlager und die Bibel etwas gemeinsam?

Die Welt des Schlagers ist voller Sehnsucht nach der perfekten Liebe, nach dem großen Glück, nach einem freien, unbeschwerten Leben. Genau da treffen sich anscheinend Schlager und christlicher Glaube. Denn ist die Bibel nicht auch eine große Sehnsuchtsgeschichte, in der es um Liebe, Träume und das Leben geht? Das Referat gibt einen Einblick in solche Berührungspunkte und gemeinsam wird überlegt, welche biblischen, zeitlosen Weisheit in Schlagertexten wiederzufinden sind.

„Gestatten, Freiherr Adolph Franz Friedrich Ludwig Knigge!“

Zunächst blicken wir kurz in die Zeit, in die „der Knigge“ lebte. Wie wuchs er auf? Und warum dachte er, dass es wichtig ist, einen Katalog mit Benimmregeln zu formulieren? Nach dieser kurzen Zeitreise erwartet Sie ein unterhaltsames Knigge-Quiz.

Jesus brachte es auf den Punkt!

Die Gleichnisse aus der Bibel und was sie nach 2.000 Jahren immer noch mit unserem Leben zu tun haben.

Gleichnisse sind ein wichtiger Bestandteil der Verkündigung Jesu, in denen er den Alltag der Menschen aufgriff und Gottes Reich bildhaft darstellte.

Welche Gleichnisformen gibt es? Gleichnisse aus dem Neuen Testament und das Bilderverbot aus dem Alten Testament – wie passt das zusammen?

Kaiserin Elisabeth Amalie Eugenia, genannt Sissi

Jeder kennt wohl die Filme der „Sissi“ mit Romy Schneider. Sie wurde das Idealbild einer Märchenprinzessin für mehrere Generationen. Aber war sie das auch nur annähernd? Was waren ihre Schönheitstricks? Was hatte sie für Hobbys? Wie ging sie mit dem Selbstmord ihres Sohnes um? Warum wurde sie bei einem Attentat ermordet? Im Anschluss an das Referat erfolgte in Austausch über das Rollenbild der Frau in den vergangenen Jahrzehnten. Welche Frauen prägten die Anwesenden?

Martin Luther King

ein Leben – ein Traum – unser Erbe

Im Jahr 2019 wäre Martin Luther King 90 Jahre alt geworden. Sein Leben lang kämpfte er gegen den Rassismus und dafür, dass alle Menschen gleichbehandelt werden.

Neben seiner Biographie möchte ich auch mit Ihnen darüber nachdenken, wie aktuell seine Forderungen heute noch sind.

Paul Gerhardt

Seine Lieder

Warum schrieb er solche Texte? Wer oder was prägte sein Leben? Welches Gottesbild liegt diesen Liedern zu Grunde? Haben diese Lieder einen aktuellen Bezug zu unserem Leben?

Eine Auswahl an Liedern habe ich vorbereitet.

Gerne nehme ich auch noch Neue auf. Da wir diese Lieder auch singen wollen, wäre es gut, wenn uns jemand auf einem Instrument begleiten könnte.

Vom Muttertag zum Blumentag

Der Muttertag im Wandel der Zeit

Wer hat ihn eigentlich erfunden? Ist der Muttertag noch zeitgemäß? In welchen Ländern wird er gefeiert? Nutzt dieser Tag den Müttern oder den Blumengeschäften? Warum sind viele Mütter gar nicht so begeistert von diesem Tag?

Wenn du heute aufgibst, wirst du nie wissen, ob du es morgen geschafft hättest!

Sollten wir um jeden Preis durchhalten? Oder lohnt es sich dir Richtung zu ändern?

Der Satz „Gib nicht auf!“ motiviert uns. Wenn dies jemand zu uns sagt, kann uns das in schwierigen Momenten Kraft geben und dabei helfen, die gesetzten Ziele zu erreichen. Bringt uns Hartnäckigkeit und Ausdauer in vielen Lebenssituationen weiter? Wann ist es die beste Entscheidung aufzugeben? Wann ist der Preis zu hoch?

Neue Themen:

Heinz Rühmann

Zwischen Hakenkreuz und Bundesverdienstkreuz

Was wissen wir, wie dieser Mann wirklich war? Welche Auf- und Abgänge gab es seinem Leben? Wie gehen wir persönlich mit unseren Berg- und Talfahrten um? Neben einem Einblick in die deutsche Welt der Theater- und Filmbranche von 1920 bis 1981, geht es auch um Rühmanns Verhalten in der NS-Zeit. Stimmt der Satz: „Wenn ich nicht gegen etwas bin, bin ich dafür?“

Worauf bauen wir? – Eine politische Stellungnahme aus Vanuatu

Eine Einstimmung auf den Weltgebetstag der Frauen

Land und Leute – insbesondere die Lebensverhältnisse und Kampagnen für Gerechtigkeit und Frieden, Sorgen und Wünsche, Glauben und Hoffnungen der Mädchen und Frauen werden in diesem Vortrag beschrieben und diskutiert.

Sollte hier ein Thema, das Sie interessiert nicht aufgeführt sein, lassen Sie es mich bitte wissen, denn dann werde ich für Sie dieses Thema erarbeiten oder einen Referenten finden.

Evangelische Erwachsenenbildung in den Kirchenkreisen Minden und Lübbecke
Katrin Weber – erwachsenenbildung@kirchenkreis-minden.de – 01520/3391849
Kreiskirchenamt Lübbecke 05741/2700300 – Haus der Kirche Minden 0571/8374494